

Erledigt

Sierra auf einem Rechner mit Intel Lynnfield Prozessor

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 9. März 2017, 19:24

Schönen guten Abend,

als Übung versuche ich mich gerade an einer recht ollen Kiste mit Sockel 1156:

Mainboard: ASRock P55 Pro
CPU: Intel i5 750
RAM: 8GB (4x2GB)
Grafikkarte: Sapphire HD5570

Das Mainboard kennt UEFI noch nicht. Was ich bisher gemacht habe:

- BIOS defaults geladen
- passende BIOS-Einstellungen vorgenommen (hoffe ich)
- USB2-Stick formatiert (GUID-Partitionstabelle)
- Bootstick für Sierra 10.12.3 mit dem Tool hier aus dem Forum erstellt
- Clover auf dem Stick installiert (ESP, boot0af)
- SMBIOS iMac 11,1
- Boot -v
- FakeSMC.kext in other kopiert

Wenn ich jetzt den Rechner mit dem Bootstick starte, komme ich bis zum Bootmenü von Clover. Wenn ich dann "boot mac OS from OSX Base System" auswähle, gibt's nur einen schwarzen Bildschirm mit nicht blinkendem Cursor und nach ein paar Minuten startet der Rechner neu.

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 9. März 2017, 19:47

Hey,
Was passiert wenn du mit -v oder -v -x Bootest?

Fotos wären hilfreich 😊

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 9. März 2017, 19:52

Was hast du denn, außer boot0af, noch in Clover ausgewählt?
Bei meinem Nicht-UEFI-Board (1366er Sockel) habe ich, ohne zu wissen ob es richtig ist, die üblichen UEFI64-Treiber mitinstalliert. Ist eigentlich vollkommen unlogisch, aber das hat funktioniert. Ich weiß es allerdings bis heute nicht, ob es richtig ist was ich da gemacht habe.

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 9. März 2017, 19:56

Ich boote mit -v, es gibt aber leider keinerlei Ausgabe auf dem Bildschirm bis auf den Cursor. Im Safe Mode sieht es nicht besser aus, nur dass über dem Cursor "Using Safe Mode" steht. So früh bin ich bisher noch nicht gescheitert, denn sonst gab es im Verbose-Modus wenigstens eine Textausgabe mit kernel panic 😊

Ich habe ebenfalls die UEFI-Treiber mitinstalliert (u.a. beide OsxAptioFix, einer dürfte zu viel sein). Mich wundert, dass es trotz -v gar keine Textausgabe gibt.

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 9. März 2017, 20:10

Beide OsxAptioFix ist, wie du selber schon angemerkt hast, selbstverständlich falsch. Nimm doch mal einen weg. Ob überhaupt ein AptioFix benötigt, weiß ich nicht, da ja alle Boards vor Skylake ein Aptio IV Bios haben.

Du kannst es also nur durch Tests herausfinden, ob du einen Schritt weiter kommst. Oder es

findet sich hier noch jemand, der genau weiß, was in Clover angepasst bzw. installiert werden muss.

EDIT: Was mir noch einfällt, vielleicht mal ein etwas ältere Clover-Version nehmen.

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 9. März 2017, 20:17

Ich glaub bei CLOver steht sogar bei, das man nur einen verwenden darf/sollte.

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 9. März 2017, 20:28

[@Dr.Stein](#) Völlig richtig, bisher gab es bei Problemen mit dem Treiber zumindest mehr als ...nix auf dem Bildschirm. Ich werde das aber trotzdem nochmal (bin mittlerweile beim gefühlt zehnten Bootstick und meine, das unterwegs schonmal ausprobiert zu haben) testen.

[@Doctor Plagiat](#) Hast du an eine bestimmte Clover-Version gedacht? Ich habe r3974 ausprobiert.

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 9. März 2017, 20:30

Teste mal bitte eine ältere Version, z.B. 3320 oder 3215.
<https://sourceforge.net/project/refs/files/Installer/>

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 10. März 2017, 19:18

Ich habe jetzt mal Clover 3215 und nacheinander beide Aptio-Treiber ausprobiert - leider hat

sich nix geändert.

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 10. März 2017, 19:46

Da fällt mir momentan nix ein....oder doch.....probier mal diesen Bootloader
<https://www.hackintosh-forum.de/38181-Enoch-rev-2848-zip/>

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 13. März 2017, 18:48

Kurze Rückmeldung: Ich habe das Projekt jetzt erstmal auf Eis gelegt.

Beitrag von „griven“ vom 17. März 2017, 21:41

Schade eigentlich, darf man fragen warum das Projekt auf Eis gelegt wurde?

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 18. März 2017, 10:43

Na klar darf man. Ich hatte nach dem x-ten Bootversuch ohne jegliche Ausgabe am Bildschirm irgendwann einfach keine Lust mehr. Der PC steht hier rum und wird eigentlich nicht mehr gebraucht, daher war der Ehrgeiz nicht ganz so groß. Es wäre für mich interessant gewesen (aus Freude am Basteln), wie Sierra auf der ollen Möhre läuft. Vielleicht mache ich ja doch irgendwann weiter aber momentan sieht es eher danach aus, dass ich mal ein paar Linux [Distros](#) ausprobieren werde. Deepin sieht zum Beispiel ganz nett aus...

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 18. März 2017, 11:04

[Zitat von Harper Lewis](#)

[Distros](#)

...werden hier nicht supported 😄

Hast du es denn mit Enoch mal versucht? Aber vielleicht hat ja [@griven](#) ne Idee, warum bei dir gar nichts passiert.

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 18. März 2017, 11:07



Enoch hatte ich mir mal angesehen, aber nicht ausprobiert. Vielleicht mache ich das doch nochmal...

Ich bin ja schon froh, dass ich mittlerweile Clover einigermaßen verstehe 😄

Beitrag von „al6042“ vom 18. März 2017, 11:09

[@Doctor Plagiat](#)

Er meinte "Linux [Distros](#)" keine "OSX [Distros](#)"... 😄

Linux wird in verschiedenen Distributionen bereit gestellt und trägt an der Stelle den Begriff "[Distros](#)" tatsächlich zu Recht...

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 18. März 2017, 11:12

[@Harper Lewis](#) hat es als Scherz verstanden, so war das auch gemeint. 😊

Beitrag von „al6042“ vom 18. März 2017, 11:17

Ups... 😊

Dann war ich doch mal wieder zu schnell oder habe den Emoji übersehen... 🤔

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 18. März 2017, 15:03

Alles gut 😊 Ich teste morgen vielleicht mal Deepin auf dem Lynnfield an. Euch noch einen feinen Nachmittag!

Edit: Ich habe heute mal DSM 6 auf der Kiste installiert, hat prima funktioniert.